Forum: Mittwoch, 11. Juni 2014 (ab 17.00 Uhr)
Donnerstag, 12. Juni 2014 (08.30-17.30 Uhr)

Family Office Forum Liechtenstein

Zukunft Family Office Standort Liechtenstein Herausforderungen und Chancen

Institut für Finanzdienstleistungen Liechtenstein House of Finance



Editorial

Der bereits etablierte Begriff des **Family Office** bezeichnet ein umfassendes Dienstleistungsangebot zur Verwaltung von privaten Grossvermögen entweder einer Familie (Single Family Office) oder mehrerer Familien (Multi Family Office). Die dabei angebotenen Dienstleistungen sind jeweils in ein regulatorisches, steuerliches und zivilrechtliches Umfeld eingebettet und reichen von der Vermögensstrukturierung über die Vermögenssicherung bis zur Vermögensnachfolge und umfassen auch die Themenbereiche Vermögensstrategie, Asset Management, Asset Allocation und Risk Management, klassische und alternative sowie nachhaltige Investments und Philanthropie, Family Governance sowie auch sogenannte Concierge Services.

Family Offices umfassen somit ein sehr weitreichendes Spektrum an Aufgaben und Themenstellungen, mit denen sich im konkreten Einzelfall der damit beauftragte Family Officer konfrontiert sieht. Dieser hat daher nicht nur über ein hohes Mass an interdisziplinärem Fachwissen, sondern zudem auch über ein besonderes Fingerspitzengefühl insbesondere im Umgang mit den verschiedenen Familienmitgliedern zu verfügen; Standardlösungen sind daher eher selten ein Thema. Im Einzelnen umfassen die Aufgaben eines Family Office insbesondere:

Erstens die umfassende und unabhängige sowie aus einer Hand stammende Beratung und Begleitung in allen vermögensspezifischen Belangen im Sinne eines One-Stop-Shops, die nicht zuletzt durch eine persönliche und vertrauensvolle Verbindung zwischen Vermögensinhaber und Family Officer gekennzeichnet sind.

Zweitens die Auseinandersetzung mit grenzüberschreitenden sowie teilweise auch globalen Fragestellungen, welche ein interdisziplinäres und vernetztes Planen und Handeln voraussetzen. Um als kritischer, unabhängiger und vertrauenswürdiger Berater die besten Entscheidungen zum Erhalt und Wachstum des anvertrauten Familienvermögens treffen zu können, müssen Family Officer neben einer breiten fachlichen Expertise, der Begabung, die richtigen Fragen zu stellen und Situationen zutreffend einordnen zu können, auch über die Fähigkeit verfügen, die jeweils massgeblichen Fachexperten an einen Tisch zu bringen und deren Wissen zu einer entsprechenden individuellen Lösung zusammen zu führen.

Drittens die grosse Herausforderung, wonach sich Family Offices extern an ein ständig wechselndes regulatorisches, steuerliches und zivilrechtliches und ein zudem sehr dynamisches ökonomisches Umfeld anpassen, gleichzeitig aber auch intern das ihnen anvertraute Familienvermögen über Generationen hinweg zu sichern und nach Möglichkeit zu vermehren haben; dies bei sich durch einen fortlaufenden Generationenwechsel immer wieder ändernden Anspruchsgruppen und Zielsetzungen.

Mit dem ersten Family Office Forum Liechtenstein am Institut für Finanzdienstleistungen wollen wir die mit Family Offices verbundenen Herausforderungen und Chancen und damit die Bandbreite der Tätigkeiten von Family Officern sowie von denjenigen, die diese beraten, überwachen und ihnen bestimmte Dienstleistungen anbieten mit Ihnen gemeinsam aufgreifen. Dabei soll die Zukunft des Family Office Standorts Liechtenstein und die damit einhergehenden Herausforderungen und Chancen im Fokus stehen.

Ziel der Veranstaltung ist es, die Family Office Community (va Vermögensinhaber, Family Offices und ihre Berater) in Liechtenstein und darüber hinaus am Family Office Standort Liechtenstein zusammen zu bringen.

Am Mittwochabend wird Ihnen in der Hofkellerei die aktuelle Studie Family Office – Mythos mit Zukunft vorgestellt. Anschliessend erhalten Sie einen exklusiven Einblick in die Welt alternativer Investments in Sammlerfahrzeuge und in Weine durch einen bekannten Vermögensinhaber und den professionellen Betreuer seiner Automobilsammlung sowie professionelle Berater von Weininvestoren. Darüber hinaus widmen wir uns der Entwicklung Liechtensteins als erfolgreicher Standort für Family Offices und den in der Zukunft liegenden Chancen und Herausforderungen.

Am **Donnerstag** greifen wir zunächst die Frage des Vorabends nach der Positionierung Liechtensteins als Standort für Family Offices im internationalen Wettbewerb auf und analysieren das rechtliche Umfeld für Family Offices in Liechtenstein in Bezug auf das Zivil-, Erb- und Internationale Privatrecht sowie das Gesellschafts- und Steuerrecht. Der Lebenszyklus und die Meilensteine von Family Offices werden anschliessend auch anhand von Fallbeispielen zur Strukturierung, Sicherung und Nachfolge von Familienvermögen umfassend analysiert und diskutiert. Abschliessend gehen wir auf Vermögensstrategien, die Bedeutung von nachhaltigen Investments und die Bedeutung der Philanthropie für Liechtenstein als Standort für Family Offices ein.

Es würde uns sehr freuen, Sie zum ersten Family Office Forum Liechtenstein am 11. und 12. Juni 2014 begrüssen zu dürfen.

Vaduz, im Mai 2014

Family Office Forum Liechtenstein: 11. Juni 2014 (Vorabend)

Programm				
17.00	Empfang			
	Hofkellerei des Fürsten von Liechtenstein, Vaduz			
17.30	Begrüssung und Einführung			
	Prof. Dr. Martin Wenz, Universität Liechtenstein, Vaduz			
	Prof. Dr. Dirk Zetzsche, LL.M. (Toronto), Universität Liechtenstein, Vaduz			
17.45	Studie: Family Office – Mythos mit Zukunft			
	Dr. Felix Breuer, Geschäftsführer, Bayerisches Finanz Zentrum, München			
18.15	Bedeutung von Family Offices für Vermögensinhaber			
	Erfolgreicher Aufbau alternativer Anlageklassen			
	Kurt A. Engelhorn, London			
	Emotionalität vs. Profitabilität: Erfolgreiche Investments in Sammlerfahrzeuge			
	Florian Seidl, MBA, Carficionado, München			
	Fine Wine vs. high profits: Wine as a low-risk, highly stable Investment			
	Peter Shakeshaft, Founder & CEO, Vin-X Ltd, Horsham, West Sussex, UK			
	Dr. Daniel Kieber, M.C.J., RA, IMT Financial Advisors AG, Vaduz			
	Moderation			
	Michael von Stumm, Senior Advisor to Kurt A. Engelhorn, Madrid			
19.15	Entwicklung Liechtensteins als erfolgreicher Standort für Family Offices			
	SD Prinz Philipp von und zu Liechtenstein, Chairman LGT Group, Vaduz			
19.45	Diskussion			
20.00	Dinner			

Family Office Forum Liechtenstein: 12. Juni 2014

Programm				
08.00	Registrierung und Ausgabe der Tagungsunterlagen bei Kaffee, Tee und Gipfile			
08.30	Begrüssung und Einführung Prof. Dr. Dirk Zetzsche, LL.M. (Toronto), Universität Liechtenstein, Vaduz			
Liechte	nstein: Positionierung als Standort für Single und Multi Family Offices			
08.45	Family Offices im internationalen Wettbewerb: Anforderungen an Family Office Standorte – Family Offices im internationalen Standort- und Dienstleistungswettbewerb – Erfolgsfaktoren für Liechtenstein als Standort für Family Offices Markus Stadlmann, MBA (Chicago), Finanz- und Investmentexperte, Wien			
09.15	Rechtliches Umfeld für Family Offices in Liechtenstein: Zivil-, Erb- und Internationales Privatrecht sowie Asset Protection und Vermögensnachfolge - Gesellschaftsrecht und Ausgestaltung von Vermögensstrukturen (AG, Stiftung, Anstalt, Trust) Dr. Bernhard Lorenz, LL.M., RA, Partner, LNR Lorenz Nesensohn Rabanser, Vaduz			
09.45	Steuerliches Umfeld für Family Offices in Liechtenstein: Nationales und internationales Steuerrecht in Liechtenstein – Bedeutung von Steuerabkommen für Family Offices in Liechtenstein (DBA, TIEA, StA, LDF) Prof. Dr. Martin Wenz, Universität Liechtenstein, Vaduz			
10.00	Diskussion mit den Referenten Zukunft Family Office Standort Liechtenstein: Erfolgsfaktoren für und Rahmenbedingungen in Liechtenstein als Standort für Single und Multi Family Offices Leitung: Prof. Dr. Dirk Zetzsche, LL.M. (Toronto), Universität Liechtenstein, Vaduz			
10.15	Kaffeepause			
	rierung, Sicherung und Nachfolge von Familienvermögen zyklus und Meilensteine von Family Offices anhand von Fallbeispielen			
10.45	Aufgaben und Tätigkeitsfelder von Family Offices in Liechtenstein: Einbringung, Strukturierung, Sicherung, Management, Administration, Nachfolge und Verwendung von Vermögen – Vermögensstrategie – Family und Family Office Governance – interne und externe Herausforderungen – Best-in-class-Ansätze Dr. Erek Nuener, LL.M., RA, IMT Financial Advisors AG, Vaduz			
11.30	Finanzmarktrechtliche Aspekte von Family Offices in Liechtenstein: Grenzüberschreitende Errichtung und Betreibung von Single und Multi Family Offices Dr. Andreas Wieland, RA, Partner, White & Case LLP, Frankfurt am Main			
12.00	Bedeutung des Fondsstandorts Liechtenstein für Family Offices in Liechtenstein: Chancen aus der Kombination regulierter und unregulierter Vermögensstrukturen Dr. Stefan Lindemann, LGT Fund Management Company Ltd., Vaduz			

Family Office Forum Liechtenstein: 12. Juni 2014

12.30	Regulierung von Family Offices in Liechtenstein: Quo vadis? Prof. Dr. Dirk Zetzsche, LL.M. (Toronto), Universität Liechtenstein, Vaduz				
12.45	Gemeinsames Mittagessen im Ballenlager				
14.15	Steuerrechtliche Aspekte von Family Offices in Liechtenstein: Nutzung liechtensteinischer Vermögensstrukturen (AG, Stiftung, Anstalt, Trust) für deutschsprachige Unternehmerfamilien – Familieneinfluss und Vermögensnachfolge: Was taugt für wen? – Einbringung von unternehmerischem Vermögen und Etablierung von Holdingstrukturen – Nutzung von Fondsstrukturen für liquides privates Vermögen Prof. Dr. Jochen Lüdicke, RA, StB, Fachanwalt für Steuerrecht, Partner, Freshfields Bruckhaus Deringer LLP, Düsseldorf				
15.00	Diskussion mit den Referenten Zukunft Family Office Standort Liechtenstein: Liechtenstein als Standort für die Strukturierung, Sicherung und Nachfolge von Familienvermögen Leitung: Prof. Dr. Martin Wenz, Universität Liechtenstein, Vaduz				
15.30	Kaffeepause				
Vermögensplanung für Family Offices					
16.00	Vermögensstrategien für Family Offices und die Bedeutung und das Management von klassischen und alternativen Investments: Asset Management – Asset Allocation – Risk Management				
16.30	Dr. Philipp Moritz Becker, Executive Director, LGT Capital Partners, Pfäffikon SZ Bedeutung nachhaltiger Investments für das Asset Management von Family				
10.30	Offices Christoph Dreher, MSc, Managing Partner, Center for Social and Sustainable Products CSSP AG, Vaduz				
17.00	Bedeutung der Philanthropie für Liechtenstein als Standort für Family Offices Fürstlicher Rat <i>Hans Brunhart</i> , Präsident des Vorstands der Vereinigung liechten- steinischer gemeinnütziger Stiftungen, Vaduz				
17.30	Schlusswort				
	Prof. Dr. Martin Wenz, Universität Liechtenstein, Vaduz				
17.30	Apéro und Gedankenaustausch				

Allgemeine Informationen

Teilnehmer

Vermögensinhaber, Family Offices, Family Officer, Berater von Family Offices sowie Rechtsanwälte, Steuerberater, Treuhänder, Vermögens- und Fondsverwalter, Wirtschaftsprüfer, Asset und Risk Manager sowie geschäftsleitende Mitglieder von Finanzdienstleistungsunternehmen, der Finanzmarktaufsicht und der Steuerverwaltung.

Die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt.

Orte

11. Juni 2014

Hofkellerei des Fürsten von Liechtenstein Feldstrasse 4 9490 Vaduz Fürstentum Liechtenstein

12. Juni 2014

Universität Liechtenstein, Auditorium Fürst-Franz-Josef-Strasse 9490 Vaduz Fürstentum Liechtenstein

Zeit

11. Juni 2014: ab 17.00 Uhr 12. Juni 2014: 08.30-17.30 Uhr

Preis

CHF 1.180,- pro Person für beide Tage einschliesslich Tagungsunterlagen, Mittagund Abendessen sowie Pausenerfrischungen.

Anmeldung

Die Anmeldung kann online unter www.uni.li/familyoffice oder per Fax +423 265 11 12 erfolgen. Sie ist verbindlich und verpflichtet zur Einzahlung der Gebühr.

Anmeldeschluss

Freitag, 06. Juni 2014

Kontakt und Information

Für weitere Informationen stehen Ihnen die Herren Prof. Dr. *Martin Wenz* (Telefon +423 265 11 58), Prof. Dr. *Dirk Zetzsche* (Telefon +423 265 11 96), Frau Mag. iur. *Martina Herberstein* (Telefon +423 265 11 75) sowie Frau *Sonja Walser* (Telefon +423 265 11 90) gerne zur Verfügung.

uni.li/familyoffice

Institut für Finanzdienstleistungen: FL House of Finance

Das Institut für Finanzdienstleistungen der Universität Liechtenstein bildet den Wissenspool für die Themenbereiche Asset und Wealth Management, Banking, Corporate Finance und Financial Management, nationales, europäisches und internationales Gesellschafts-, Finanzmarkt- und Bankrecht sowie Betriebswirtschaftliche Steuerlehre, Internationales und Liechtensteinisches Steuerrecht. In den Tätigkeitsfeldern Ausbildung, Weiterbildung, Forschung und Wissenstransfer werden diese Themenbereiche von verschiedenen Lehrstühlen in den Bereichen Finance, Recht und Steuern wahrgenommen. Das Institut für Finanzdienstleistungen wird durch die Besetzung neuer Lehrstühle und den Ausbau der Forschung sukzessive zu einem integrierten, konsequent auf Wealth Management fokussierten FL House of Finance fortentwickelt und strategisch auf die Themenbereiche Private Wealth Management, international tätige Unternehmen und internationale Finanzplätze ausgerichtet. Das Institut ist mit seinen Bereichen Finance, Recht und Steuern einerseits stark international und sowohl disziplinär als auch interdisziplinär ausgerichtet und fokussiert sich anderseits auf die für das Wealth Management in Liechtenstein massgeblichen Frage- und Problemstellungen. In diesem Zusammenhang befasst sich das Institut für Finanzdienstleistungen zunehmend auch mit den zentralen Themen von Vermögensinhabern, Family Offices und Family Officern und ihren Beratern.

Lehrstuhl für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre, Internationales und Liechtensteinisches Steuerrecht: Prof. Dr. Martin Wenz

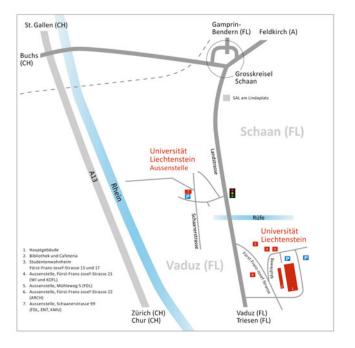
Der Inhaber und die MitarbeiterInnen des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre, Internationales und Liechtensteinisches Steuerrecht befassen sich mit der Besteuerung von Unternehmen, Vermögensstrukturen, Finanzinstrumenten und Privatpersonen im Bereich der Aus- und Weiterbildung, der Forschung und des Wissenstransfers auf der Grundlage wissenschaftlicher Methoden und anwendungsbezogener Erfahrungen.

Propter Homines Lehrstuhl für Bank- und Finanzmarktrecht: Prof. Dr. Dirk Zetzsche

Der Inhaber und die MitarbeiterInnen des Propter Homines Lehrstuhls für Bank- und Finanzmarktrecht befassen sich mit allen bank- und finanzmarktrechtlichen Fragestellungen im Bereich der Aus- und Weiterbildung, der Forschung und des Wissenstransfers auf der Grundlage wissenschaftlicher Methoden und anwendungsbezogener Erfahrungen. Der Lehrstuhl für Bank- und Finanzmarktrecht ist im Jahr 2011 durch die Propter Homines-Stiftung ins Leben gerufen worden.

uni.li/familyoffice

Anreise



uni.li/familyoffice

Anmeldung

zur Veranstaltung

Family Office Forum Liechtenstein

Zukunft Family Office Standort Liechtenstein Herausforderungen und Chancen

		vei:

Mittwoch, 11. Juni 2014, ab 17.00 Uhr

Vorabendveranstaltung mit anschliessendem Dinner, Hofkellerei, Vaduz

Donnerstag, 12. Juni 2014, 08.30-17.30 Uhr

Forum mit anschliessendem Apéro, Auditorium	n, Universität Liechtenstein, Vaduz
Die mit * gekennzeichneten Felder sind unbedingt auszu	ıfüllen.
☐ Ich nehme gerne am Dinner am 11. Juni 2014	1 in der Hofkellerei teil.
$\hfill \square$ Ich kann leider nicht am Dinner teilnehmen.	
☐ Ich nehme gerne am Mittagessen am 12. Jun	i 2014 in der Ballenlager teil.
☐ Ich kann leider nicht am Mittagessen teilneh	men.
☐ Ich wünsche ein vegetarisches Menü.	
Firma	Abteilung
Anrede*	Name, Vorname*
Strasse*	PLZ, Ort*
Land*	Telefon, Fax
E-Mail-Adresse*	
Preis	
CHF 1.180,- pro Person für beide Tage einschlie	essiich Tagungsunterlagen, Mittag- und Abend

CHF 1.180,- pro Person für beide Tage einschliesslich Tagungsunterlagen, Mittag- und Abendessen sowie Pausenerfrischungen

 Anmeldeschluss
 Per Fax an:

 06. Juni 2014
 +423 265 11 12